

1. Vertragsgegenstand

Online-Services sind Internet-Dienstleistungen der Basler Versicherung AG bzw. der Basler Leben AG bzw. soweit vorgesehen weiterer Gesellschaften der Baloise Group (nachfolgend: Basler) mit persönlicher Zugriffsberechtigung für die jeweils berechtigten Vertragspartner und/oder durch die Basler autorisierten Benutzer (nachfolgend: Nutzer).

Zugang und Nutzung sowie die dem Nutzer zur Verfügung gestellten Funktionalitäten sind in der Vereinbarung des entsprechenden Online-Services oder auf der Website der Basler umschrieben. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen bilden einen integrierenden Bestandteil der jeweiligen Vereinbarung.

2. Umfang der Nutzungsrechte

Die Basler stellt dem Nutzer die in der jeweiligen Vereinbarung bezeichneten Online-Services zur bestimmungsgemässen Nutzung gemäss der Vereinbarung und diesen Nutzungsbedingungen zur Verfügung.

Die Online-Services dürfen nur vom Nutzer benutzt werden. Diese Mitteilung der Basler zur Nutzungsberechtigung erfolgt schriftlich oder auf einem von der Basler zur Verfügung gestellten Kanal.

Die von der Basler erteilte Zugangsberechtigung gilt ausschliesslich persönlich pro Nutzer. Die entsprechende Zugangsinformation darf unter keinen Umständen an eine andere Person weitergeben werden. Jegliche Nutzung durch nicht autorisierte Dritte ist nicht zulässig.

3. Internet-Zugang / Identifikation

Zugang zu den Online-Services der Basler erhält – soweit in der jeweiligen Vereinbarung des entsprechenden Online-Services nichts Abweichendes vereinbart wird - wer sich bei der Benutzung jeweils durch Eingabe folgender Identifikationsmerkmale legitimiert hat:

- Benutzername (1. Sicherheitsstufe),
- persönliches Passwort (2. Sicherheitsstufe),
- einmalig gültiger Passwort-Zusatz (3. Sicherheitsstufe). Z.B. gemäss einer von der Basler abgegebenen Streichliste, SMS-Token, o.ä.

Mit dem Zugriff auf die Online-Services anerkennt der Nutzer die Bestimmungen der Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Wer sich mit Benutzername, Passwort und einmalig gültigem Passwort-Zusatz bzw. mit den in der Vereinbarung des entsprechenden Online-Services definierten Identifikationsmerkmalen (nachfolgend: Identifikationsmerkmale) identifiziert hat, gilt gegenüber der Basler als entsprechend legitimiert.

Die Basler darf die betreffende Person daher ohne weitere Überprüfung ihrer Berechtigung Abfragen tätigen bzw. geschäftlich verfügen lassen und von

ihr Aufträge und rechtsverbindliche Mitteilungen entgegennehmen.

4. Sorgfaltspflicht des Nutzers

Der Nutzer der Online-Services ist verpflichtet, die Identifikationsmerkmale streng geheim zu halten und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unberechtigte zu schützen. Der Nutzer trägt sämtliche Folgen, die sich aus der - auch missbräuchlichen - Verwendung seiner Identifikationsmerkmale ergeben.

Besteht Grund zur Annahme, dass nicht autorisierte Dritte Kenntnis von Passwort und/oder Passwort-Zusatz gewonnen haben, so ist das Passwort unverzüglich zu wechseln. Gegebenenfalls hat der Nutzer eine neue Streichliste bei der Basler anzufordern und/oder den Zugang sperren zu lassen.

5. Sicherheit und Störungsfreiheit

Bei jedem Dialog über die Basler Webseiten, der personenbezogene Daten enthalten kann, setzt die Basler eine automatische kryptografische Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ein.

Das Basler-interne Netzwerk ist zum Internet hin durch ein Firewallsystem nach dem aktuellen Stand der Technik geschützt. Basler interne Anwendungen sind nur über ein Anmeldeverfahren mit individuellem Benutzerschlüssel und Passwort für berechtigte Mitarbeiter zugänglich. Innerhalb der Anwendungen sind die Benutzerrechte nach geschäftlichem Bedarf und nach datenschutzrechtlichen Grundsätzen über Legitimationssysteme eingeschränkt.

Trotz dieser dem aktuellen Stand der Technik entsprechenden Vorkehrungen können die Störungsfreiheit bzw. die vertrauliche Übertragung von Daten aufgrund der Besonderheiten des Internets (vgl. Ziffer 9 lit. b.) nicht ausnahmslos garantiert werden. Dem Nutzer wird empfohlen, für seine Systeme zusätzlich eigene geeignete Vorkehrungen zur Steigerung der Datensicherheit und der Störungsfreiheit zu treffen (z.B. durch die Verschlüsselung des WLANs, durch den Einsatz von Anti-Viren- und Firewall- Programmen).

6. Sperrung des Zugangs

Die Basler behält sich vor, in begründeten Fällen (z.B. zu Wartungszwecken, im Falle von Sicherheitsrisiken oder bei Verletzung von Vertraulichkeits- und/oder Datenschutzbestimmungen) den Zugang zu ihren Online-Services einzuschränken oder gegebenenfalls den Zugang zu sperren. Die Basler kann in solchen Fällen verlangen, dass sich der Nutzer in anderer Form (z.B. durch Unterschrift) legitimiert.

Der Nutzer kann seinerseits jederzeit von der Basler verlangen, dass sein Zugang gesperrt wird.

7. Vertraulichkeit und Datenschutz

Der Nutzer räumt der Basler das Recht ein, sämtliche Login-Daten, Zugriffe, Transaktionen und Mutationen des Nutzers aufzuzeichnen, zu speichern und bei Bedarf auszuwerten.

Die Basler und der Nutzer verpflichten sich, die Vorschriften zum Schutz von Personendaten und zur Datensicherheit (insbesondere des schweizerischen Datenschutzgesetzes) zu beachten und die erforderlichen Massnahmen zu ergreifen.

Vertrauliche Informationen, namentlich besonders schützenswerte Personendaten, dürfen keinesfalls per E-Mail, sondern nur mit den online zur Verfügung stehenden Formularen, über das zur Verfügung gestellte Secure Messaging System oder im Original per Post an die Basler weitergeleitet werden.

8. Benutzung der Online-Services aus dem Ausland

Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass bei der Benutzung von Online-Services aus dem Ausland die ausländische Datenschutzgesetzgebung eventuell nicht dem schweizerischen Standard entspricht und/oder dass gegebenenfalls Bestimmungen ausländischen Rechts verletzt werden. Es ist Sache des Nutzers, sich darüber zu informieren. In einem solchen Fall lehnt die Basler jegliche Haftung ab.

9. Haftung

Die Basler lehnt im Rahmen des gesetzlich Zulässigen jegliche Haftung für sämtliche aus oder im Zusammenhang mit der Benutzung von Online-Services entstehende Schäden ab. Die Basler übernimmt insbesondere keine Haftung für:

- a. die Richtigkeit und die Vollständigkeit der angezeigten, elektronisch übermittelten oder ausgedruckten Daten,
- b. die Realisierung der dem Internet inhärenten Risiken, wie technische oder organisatorische Schwierigkeiten beim Empfang bzw. dem Übermitteln der Daten, Übermittlungsfehler, technischen Mängel, Störungen oder Unterbrechungen des Telefonnetzes bzw. des Internetzuganges, gleich aus welcher Ursache, rechtswidrige Eingriffe in Einrichtungen der Netze, Einschmuggeln von Viren, Kopieren und Verfälschen von Daten und Inhalten, Überlastung der Netze, durch Dritte verursachte mutwillige oder zufällige Blockierung elektronischer Zugänge,
- c. die Einschränkung oder Sperrung des Zuganges,
- d. das Nichterkennen von Fälschungen, Legitimationsmängeln sowie der Missachtung von Legitimationsvorschriften,
- e. die Benutzung der Online-Services aus dem Ausland oder

- f. die mangelnde Sicherheit und/oder Funktionstüchtigkeit der seitens des Nutzers verwendeten Hard- und/oder Software.

10. Beendigung

Die Vereinbarung kann von beiden Vertragsparteien unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat jeweils auf Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Vorbehalten bleibt eine fristlose Kündigung im Falle schwerwiegender Verletzungen der Vereinbarung, namentlich einer nicht vertragsgemässen Nutzung von Online-Services, nicht vereinbarungsgemässer Dienstleistungsqualität oder der Verletzung von Sicherheits-, Vertraulichkeits- oder Datenschutzbestimmungen.

Die Vereinbarung endet in jedem Fall mit der Beendigung sämtlicher in der jeweiligen Vereinbarung aufgeführten Versicherungs- bzw. Zusammenarbeitsverträge.

11. Änderungen der Nutzungsbedingungen

Die Basler behält sich das Recht vor, diese Nutzungsbedingungen sowie den Umfang der Online-Services jederzeit zu ändern und/oder an technische oder rechtliche Entwicklungen anzupassen. Entsprechende Änderungen werden in geeigneter Form - im Regelfall online - bekannt gegeben. Sofern nicht in dem der Mitteilung nachfolgenden Monat schriftlich Einspruch erhoben wird und in jedem Fall ab der erstmaligen Benutzung der Online-Services gelten die Änderungen als angenommen. Der Einspruch gegen die Abänderung der Bedingungen ist als Kündigung der Vereinbarung zu betrachten und entsprechend den Bestimmungen gemäss Ziff. 10 zu behandeln.

12. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Die Vereinbarung sowie die vorliegenden Nutzungsbedingungen unterstehen schweizerischem Recht, Gerichtsstand ist Basel. Die Basler hat auch das Recht, den Nutzer beim zuständigen Gericht seines Sitzes/Wohnsitzes oder bei jedem anderen zuständigen Gericht zu belangen.